

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN



Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm



am Samstag,
7. Oktober 2006

zwischen 12.00 und 13.00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.055 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall jederzeit gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am 7. Oktober 2006 ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Mehr Informationen am Servicetelefon des Österreichischen Zivilschutzverbandes

0810/00 63 06

Achtung: Am 7. Okt. keine Notrufnummern blockieren!

Bedeutung der Signale

Warnung	 3 Minuten gleich bleibender Dauerton	Sirenenprobe  15 Sekunden
	Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.	
Alarm	 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton	
	Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.	
Entwarnung	 1 Minute gleich bleibender Dauerton	
	Ende der Gefahr! Weitere Informationen über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.	

www.siz.cc
BM.I REPUBLIK ÖSTERREICH BUNDESDIREKTORAT FÜR INLÄNDER
www.zivilschutzverband.at

Inhalt:

- Einblick in den Gemeinderat
- Wohnungsvergabe im Haus Gusenstr. 7
- Eröffnung Dörrhäusl Denkmayr
- Rückschnitt von Sträuchern und Hecken
- Beflagung am Nationalfeiertag
- Ergebnisse der Nationalratswahl
- Gebührenanpassung ab 1.11.2006



EinBlick in den Gemeinderat

Sitzungsergebnisse vom 14. September 2006

TOP 1) Berichte des Bürgermeisters

- Eine gemeinsame „Jour fix“ Besprechung mit den Fraktionsvertretern zur Vorbereitung der Gemeinderatssitzung fand am 7. 9. statt.
- Schreiben an Landeshauptmann Dr. Pühringer betreffend Umgehung der Schulsprengelageinteilung und den sich daraus ergebenden schulischen und finanziellen Nachteilen für die Gemeinde.
- Die Messergebnisse unserer im Gemeindegebiet befindlichen Mobilfunksender liegen jetzt vor. Die Werte liegen zwischen 0,04 bis 11,14 mW, was deutlich unter den Grenzwerten (zwischen 4.500 und 10.000 mW/m² je nach Sendertyp), aber auch unter den Vorsorgegrenzwerten liegt. Laut Landesbericht ist nach heutigem Wissensstand eine gesundheitliche Schädigung nicht zu erwarten.
- Die Hochzone Katsdorf wird schon mit Wasser aus der Gemeinde Engerwitzdorf versorgt.
- Die geplante Einbindung von „weicherem“ Tiefenwasser aus Schörgendorf in das Katsdorfer Wasser (Beimengung in der Fernwasseranlage Zirking) wird voraussichtlich bis Jahresende erfolgen.
- Herzlichen Dank den Vereinen, Organisationen und Verantwortlichen für die Abhaltung der Jugend-Aktiv-Woche und der Kinderferienaktion.
- LH-Stv. DI. Haider gewährte einen Zuschuss in Höhe von € 3.318 für das Anruf-Sammel-Taxi.
- Landesrat Rudi Anschober genehmigte eine Anerkennungsprämie für die Katsdorfer Energiesparaktion des Jahres 2005 von € 451.

TOP 2) Prüfungsausschuss-Sitzung am 5.9.2006. Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes

Der Ausschuss befasste sich mit der Überprüfung des fertig gestellten Kanal- und Straßenprojektes in der Ortschaft Standort und mit der Umsetzung sämtlicher Beschlüsse des Gemeinderates in den letzten 3 Jahren. In beiden Bereichen wurden keine Mängel festgestellt.

TOP 3) Wasserversorgung und Abwasserentsorgung: Gebührenanpassung mit 01.11.2006

Die Gebühren für die Wasserversorgung wurden einstimmig, gemäß dem Erlass des Landes OÖ. um 5 cent/ m³ für den Wasserverbrauch angehoben, dies gilt für den nächsten Abrechnungszeitraum und jährlich weiter bis 2010.

Der Antrag des Gemeindevorstandes auf Anhebung der Kanalgebühren gemäß dem Landeserlass um 15 cent/m³ von derzeit 2,59 Cent/m³ auf nunmehr 2,74 cent/m³ wurde mit den Stimmen von ÖVP und SPÖ angenommen. Diese Regelung wurde analog der Empfehlung des Landes Oberösterreich auch für die Jahre 2007 bis 2010 beschlossen.

Der Gegenantrag der GRÜNEN die Gebühren bei der Abwasserentsorgung um 20 Cent höher als die Mindest-Landesvorgabe (bei einer Verrechnungsmenge von 140 m³ unter Einrechnung der Grundgebühr) zu beschließen, wurde abgelehnt.

Die Zählermiete und Grundgebühren für Wasser und Kanal sowie die Anschlussgebühren werden pro Jahr jeweils um den Verbraucherpreisindex, das sind zuletzt +1,77 % angehoben.

TOP 4) Volksschülerweiterung und Sanierung: Beschlüsse für die VFI der Gemeinde Katsdorf & Co KEG

a) Projektausweitung, neuer Kostenrahmen

Durch die nun neu geplante Erneuerung der Heizkörper, Beleuchtungskörper, komplette Renovierung des Turnsaales samt neuem Dachstuhl und Deckenisolierung, einer zusätzlichen Dämmung der oberen Geschoßdecke und einer behindertengerechten Ausstattung erhöht sich der Kostenrahmen um € 550.000 auf € 1.699.000. Diese Zusatzarbeiten wurden vom Land OÖ geprüft und genehmigt. Einstimmige Annahme.

b) Einbringung der Landesbeiträge, Bedarfszuweisungen u. Anteilsbeträge in die KEG laut Finanzierungsplan

Durch diese beiden einstimmigen Beschlüsse kann die KEG nun ihre Arbeit aufnehmen.

d) Zwischenfinanzierung, Modell durch KEG

Der neue Finanzierungsplan liegt noch nicht vor. Die Mittel für die Zusatzarbeiten werden aber aller Voraussicht nach einer Zwischenfinanzierung bedürfen.

TOP 5) Kaufvertrag Grundankauf im Wege der VFI-KEG für Errichtung eines Feuerwehrhauses in Lungitz

Alle Gemeinderäte stimmen dem Ankauf von 1.001 m² zu einem Gesamtpreis von € 4.000 zu.

TOP 6) Kaufvertrag Grundankauf Gemeinde-Helbich/Poschacher, Retentionsbecken u. Gemeindefläche

Die Flächen für die Errichtung eines Freizeitbereiches in Lungitz und die benötigten Flächen für das Hochwasserrückhaltebecken mit insgesamt 10.582 m² werden von der Gemeinde erworben. Der Kaufpreis für die Gemeinde beträgt € 15.000 (Übernahme des Interessentenbeitrags zum Hochwasserbeckens € 6.000 bereits im Vorjahr und heuer € 9.000 für Freizeitflächen). Die restlichen Grundkosten von € 43.518 wurden über das Bauprojekt durch das Land OÖ finanziert. Einstimmige Annahme.

TOP 7) Flurbereinigungsgebiet Lungitz - Schörgendorf

- a) Verordnung betr. Auflassung von öffentl. Straßen
– ca. 1.000 m²
- b) Verordnung betr. Widmung von öffentl. Straßen
– ca. 4.000 m²

Hierbei handelt es sich um eine bäuerliche Grundzusammenlegung im Bereich Lungitz, Standort und Schwarzendorf. Neue Zufahrtswege sind dadurch nötig und diese sollen, so wie bisher und auch in anderen Gemeinden üblich, ins öffentliche Gut übernommen und alte Wege, die nicht mehr gebraucht werden den Grundeigentümern zurückgegeben werden.

Ein Gegenantrag der SPÖ auf Zuweisung und weitere Bearbeitung dieses Punktes im Planungsausschuss wurde mehrheitlich angenommen.

TOP 8) Kanalbau: neuer Bauabschnitt „BA 06“

Sämtliche schon bekannte, meist kleinere Kanalprojekte werden in einem neuen Bauabschnitt „BA 06“ zusammengefasst, damit die Gemeinde um Förderung ansuchen kann (Gesamtvolumen € 535.000). Einstimmige Annahme.

Die derzeit unmittelbar benötigten Projekte bilden das Baulos 01, haben eine Kanalgesamtlänge von 577 Laufmetern und werden rund € 70.000 kosten. Die Gemeindevertreter vergaben diese Arbeiten einstimmig als Folgeauftrag an die Teerag Asdag.

Wohnungsvergabe

Styria - Wohnhaus, Gusenstraße 7

Mit Ende Dezember 2006 steht im Wohnhaus Gusenstraße 7, die Wohnung Nr. E/2 mit einer Nutzfläche von 51,17 m² zur Verfügung.

Die einmaligen Kosten (Baukostenbeitrag, Genossenschaftsgebühren, Gebühren für den Mietvertrag) belaufen sich auf € 1.119,73.

Die monatlichen Nutzungsgebühren einschließlich Miete, Betriebs- und Heizkosten betragen € 288,91.

Bei der Wohnung handelt es sich um eine nach dem Wohnbauförderungsgesetz geförderte Wohnung. Diese kann nur an begünstigte Personen vermietet werden.

Besichtigung Backdörrhäusl Denkmayr

Am **Sonntag, 8. Oktober ab 14:00 Uhr** kann das Backdörrhäusl in Bodendorf nach der Restaurierung wieder besucht werden. Im Rahmen der Neueröffnung wird ein Dörrversuch unternommen und die Wollspinnerei sowie die

TOP 9) FF-Ruhstetten: Kostenbeitrag zum Ankauf eines gebrauchten Tanklöschfahrzeugs

Der Preis für dieses Fahrzeug beträgt samt Instandsetzungskosten € 10.000. Alle Gemeindevertreter stimmten für eine Kostenbeteiligung von € 5.000.

TOP 10) Panorama-Wanderweg: Ausweisung und Beschilderung

Der Weg beginnt in Katsdorf, führt nach Bodendorf bei den Häusern Mühlberger und Käferböck vorbei, zur Trasse der ÖBB und entlang dieser in das Gemeindegebiet von Wartberg. Nach der Unterführung geht es entlang der Bahn weiter bis zum sogenannten „Sumpergraben“.

In Ruhstetten beim Haus Rammer/Oberhofer mündet der Weg in den bestehenden Marterlweg ein. Einstimmige Annahme.

TOP 11) Gemeindealltag am 08. Oktober 2006

Diese Veranstaltung für unsere älteren Gemeindebürger wird in gewohnter Art und Weise durchgeführt. Einstimmige Annahme.

TOP 12) Allfälliges.



Interessenten werden ersucht **bis 16. Oktober 2006** entsprechende Wohnungsansuchen schriftlich im Gemeindeamt einzubringen.

Jene Bewerber, welche bereits vor dieser Kundmachung ein Ansuchen um Zuweisung einer Wohnung eingebracht haben, werden ersucht bekannt zu geben, ob sie für diese Wohnungen das Ansuchen aufrecht erhalten wollen.

Der Gemeinderat wird die Wohnungsansuchen in der nächsten Sitzung behandeln und auf Grund von Vergaberichtlinien zuweisen.

geschnitzten Decken bei der Fam. Huemer können besichtigt werden.

Veranstalter ist der Heimatverein Katsdorf. Nähere Information erhalten Sie bei Hr. Reichl, Tel. 07237/2533.

Rückschnitt von Sträuchern und Hecken im Straßen- und Gehsteigbereich

Ab November bis Ende März ist die Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt im Bauhof jeweils am

Montag und Mittwoch von 13:00 - 17:00 Uhr möglich.

Bitte bedenken Sie beim Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken, dass diese lt. STVO die freie Sicht an Gehsteigen und Straßen nicht behindern dürfen.

Schneiden Sie Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis an die Grundgrenze und auf eine Höhe von max. 2 m, entlang einer Straße ebenfalls bis an die Grundgrenze und auf eine Höhe von max. 4 m zurück.



Der Abstand von Sträuchern, Hecken und Bäumen zur Grundgrenze bei Ausfahrten und Kreuzungen sollte mind. 2 m betragen.

Damit erleichtern Sie auch unseren Mitarbeitern die Arbeit bei der Abfallabfuhr und im Winterdienst.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige - insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen - hilft jedem. Leisten auch Sie Ihren Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit!

Danke!

Beflaggung der Häuser am Nationalfeiertag 26. Oktober

Die Gemeinde Katsdorf ersucht alle Hausbesitzer Ihre Häuser am Nationalfeiertag wieder zu beflaggen.



Ergebnisse der Nationalratswahl 2006 in Katsdorf

Wahlberechtigt	2131
Abgegeben	1785
Gültig	1752
Ungültig	33
Wahlbeteiligung	83,76%

Partei	Prozent	Stimmen
ÖVP	33,39%	585
SPÖ	42,75%	749
FPÖ	8,33%	146
GRÜNE	10,45%	183
BZÖ	1,66%	29
KPÖ	0,74%	13
MATIN	2,68%	47

Gebührenänderungen ab 1. November 2006

alle Gebührensätze excl. 10 % MWSt.

Wasserbezugsgebühr:		Kanalanschlussgebühr:	
bis 140 m ³ /jhr. Verbr.	€ 0,97 / m ³	- 150 m ² verb. Fläche	€ 3.149,--
für 140 m ³ /jhr. überst. Verbr.	€ 1,29 / m ³	151 - 833 m ²	€ 20,99 je m ²
Wassergrundgebühr je Anschluss	€ 38,52 jährl.	ab 834 m ²	€ 17,80 je m ²
Wasserzählermiete	€ 11,35 jährl.	Kanalbenützungsg Gebühr:	
Wasseranschlussgebühr:		pro m ³ verbr. Wassermenge	€ 2,74
- 150 m ² verb. Fläche	€ 2.020,--	für Niederschlagsabwässer	€ 0,15 pro m ² Grundfläche jährl.
151 - 833 m ²	€ 13,47 je m ²	Kanalgrundgebühr je Anschluss/Objekt	€ 84,75 jährl.
ab 834 m ²	€ 10,63 je m ²		